

Abgeordneter Heiko Sachtleben
Sprecher für Wirtschaft, Bauen und Wohnen

Hannah-Arendt-Platz 1

30159 Hannover

☎ 0511-3030-3330

E-Mail: heiko.sachtleben@lt.niedersachsen.de

24.09.2025

Tourismusförderung

Heiko Sachtleben, MdL: Tourismus zukunftsfest und nachhaltig gestalten

Peine/Salzgitter. Die Grünen im Landtag Niedersachsen sehen in der touristischen Vielfalt des Landes – von Harz bis Nordsee – nicht nur einen wichtigen Wirtschaftsfaktor, sondern auch eine Chance, Nachhaltigkeit und Klimaschutz konkret umzusetzen. Mit über 46 Millionen Übernachtungen im Jahr 2024 zählt Niedersachsen zu den beliebtesten Reisezielen in Deutschland. Rund 330.000 Arbeitsplätze hängen direkt oder indirekt an dieser Branche. Doch klar ist: Nur ein konsequent nachhaltiger Weg sichert die Zukunft und die Diversität des niedersächsischen Tourismus.

„Wir müssen Tourismus so gestalten, dass er Natur schützt, regionale Wirtschaftskreisläufe stärkt und einen echten Mehrwert für die Menschen vor Ort schafft“, betont der grüne Landtagsabgeordnete Heiko Sachtleben aus Peine. „Das bedeutet ganz konkret: weniger klimaschädliche Emissionen, mehr regionale Wertschöpfung, ein schonender Umgang mit Ressourcen und ein klarer Fokus auf umweltfreundliche Mobilität.“

Die Landesregierung hat nun eine Weiterentwicklung der Tourismusförderung vorgestellt. Das ist aus Sicht von Heiko Sachtleben ein guter Schritt, da er nun eine zukunftsgerichtete Schwerpunktsetzung hat: Gefördert werden sollen vor allem Projekte, die nachweislich zur Nachhaltigkeit und zur digitalen Transformation beitragen – etwa klimaneutrale Unterkünfte, naturverträgliche Freizeitangebote, digitale Informationssysteme für eine umweltfreundliche Reiseplanung oder Konzepte für autofreien Tourismus. „Nur so kann Niedersachsen seinen Vorsprung als beliebtes Reiseziel halten und gleichzeitig seiner Verantwortung für Klima und Natur gerecht werden“, sagt Heiko Sachtleben.

Für den Landkreis Peine und die Stadt Salzgitter eröffnet sich damit eine besondere Perspektive: Regionen mit landwirtschaftlich geprägtem Raum oder industrieller Prägung haben vielfach interessante touristische Angebote, von der landschaftlichen Vielfalt über kulturelles Erbe bis zur Industriedenkmalkultur. Die vorhandenen Angebote, wie der Salzgittersee, das Museum Schloss Salder oder auch die Museumsbahn Warnetalbahn in Salzgitter sowie die vielfältigen Sehenswürdigkeiten, Naturräume und interaktiven Stadtrundgängen und digitalen Anwendungen in Peine, zeigen bereits das Potenzial dieser Region. Diese Entwicklungen machen deutlich: Tourismus ist nicht nur Freizeit, sondern ein Instrument der regionalen Entwicklung und des Umweltbewusstseins zugleich.

Antragsstellende können für ihre Projekte bis zum 31. Oktober Anträge bei der NBank stellen und Zuschüsse von bis zu 80 Prozent erhalten. Dafür steht 1 Million Euro pro Jahr zur Verfügung. Alle Informationen zur Richtlinie gibt es unter: www.nbank.de/F%C3%B6rderprogramme/Aktuelle-F%C3%B6rderprogramme/Touristische-Projekte.html#aufeinenblick

Heiko Sachtleben, MdL

www.heiko-sachtleben.de

Pressefoto: © brauers.com <https://heiko-sachtleben.de/presse/fotos>